



### Fortschrittsbericht und Synergiefindung:

SDG-Teams in der Umsetzungsphase der Global Compact SDG-Strategie

**Termin:** 26.11.2018, 09:30 - 11:30, respACT Büro – Wiedner Hauptstraße 24/11, 1040 Wien

### Anwesende:

- Barbara Waldhauser (SDG 4)
- Nastassja Cernko (SDG 9)
- Karin Huber-Heim (SDG 12.5)
- Leo Hauska (SDG 12.6)
- Peter Eitzenberger (SDG 13)
- Daniela Knieling (GCNÖ)
- Carina Hauptmann (GCNÖ)
- Stephan Charalampopoulos (GCNÖ)

Entschuldigt: Susanne Boesch (SDG 9)

### Ziele für das Treffen:

- Erhebung des Status Quo der Teams
  - Grundlage für Kommunikation zu anderen Global Compact Teilnehmern und Öffentlichkeitsarbeit auf Website etc.
  - Kommentar/Feedback des Global Compact Netzwerkes Österreich hinsichtlich des Gesamtprozesses der SDG Strategie
- Informeller Austausch, um Synergien und mögliche Kooperationen zwischen Teamhosts bzw. repräsentativ für einzelne Teammitglieder auszuloten
- Besprechung der weiteren Vorgehensweise

### Ablauf:

09:30	(10')	Beginn, Begrüßung, Ziele des Treffens, Ablauf
09:40	20' pro Team (20')	(5') Status Quo, Ergebnisse, geplante Schritte etc. (15') Fragen, Anliegen, Ideen zu Kooperationen / Synergien und Diskussion
11:20	(10')	Zusammenfassung/Wrap-Up  Zwischenfeedback/Kommentar seitens GC Netzwerk Österreich, Vision, Ausblick, Nächste Schritte, Aufgaben/Termine etc.

### Social Media Posts:

Facebook: <https://www.facebook.com/690339641101647/posts/1371242009678070/>

Linked In: <https://www.linkedin.com/feed/update/urn:li:activity:6472821852946341888>

## FRAGEN (?)

- Ansprechpersonen f. Bildungsk Kooperationen
  - ↳ Bildungsministerium
  - ↳ Andere Team-Kontakte
  - ↳ GC Teilnehmerorganisationen → ev. intern weitergeben
- Wie / Was soll aus Unternehmenssicht befrucht werden?
  - ↳ Indikatoren oft problematisch
  - ↳ Datenverfügbarkeit über Unternehmen
  - ↳ „Soft Skills“ für Studierende
- Impact Messung: subjektiv vs. objektiv
- Kommunikation in SDG Teams: v.a. Mails

## SYNERGIEN (💡)

- SDG Team 4 & 12
- Diplomarbeitsthemen mit SDG-Fokus
- Gastvorträge, Events
- SDG-Check: z.B. MAM, Folgenabschätzungen
- Zielgruppen f. SDG-Check: KMUs, Forschung, ..
- Circular Economy Survey: Ausschicken/Streuen
- Digitale Plattform zur Vernetzung (vgl. Business Upper Austria, EU Resource Knowledge Platform)
- SDG Team 9 & 12.6 (Check → Indikatoren)
- Workshop im März/April 2019 zu „CSR Landkarte“ → Abstimmung, Terminkollisionen vermeiden (⇒ BMDW)
- Zielkonflikte diskutieren
- Städte als „Hebel“ für SDGs (Kreislaufwirtschaft, Klimaschutz)
- Vernetzung aller Initiativen / Teams



## SDG 4:

- [Working Paper](#) (Diskussionsgrundlage)
- Es wurde ein Review der bestehenden Forschung (Digitalisierung zu Nachhaltigkeit) durchgeführt
- Das SGD Team 4 wird ein gemeinsames Working Paper zu digitalen Skills erstellt
  - Die Ergebnisse davon sollen in Curricula der FH und in Personalentwicklungsmaßnahmen von Swarovski einfließen
- Im Rahmen von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und Digitalisierung im Kontext Nachhaltigkeit wird versucht, mehr Diplomarbeiten/Forschung, mehr Veranstaltungen und Gastvorträge und speziell in Kooperation mit Unternehmen zu forcieren.
- Die SDGs sind für Unternehmen kein brennendes Thema.
  - Daher ist die Bereitschaft zu kooperieren (z.B. mit Studierenden, oder im Rahmen von Events) meist gering
  - Wie kann man das ändern / die Unternehmen dazu bringen, dass sie einen Nutzen sehen?
- SDG Team 4 kooperiert bereits mit SDG Team 12

## SDG 9:

- [Working Paper](#) (Diskussionsgrundlage)
- Es wird versucht ein Tool zu entwickeln, welches auf Projektebene (nicht Unternehmensebene) die SDG-Konformität prüfen kann. Zielgruppen sind dabei KMUs und die Forschung.
  - Herausforderung: Sinnhaftigkeit/inhaltliche Tiefe vs. Praktikabilität/Kürze
- SDG Team 9 fragt nach Unternehmen und Organisationen, die bereit wären einen Prototyp zu testen.
- Kontakt: Impact Messung, WU - Gerald Berger
- In Unternehmen sollten einzelne Personen und die CSR Abteilungen die SDGs innerhalb der Belegschaft verbreiten
- Hinweise der anderen SDG-Teams (Synergien):
  - Das Unternehmen MAM hat auf Ebene der Produktentwicklung etwas Ähnliches entwickelt, in Kooperation mit der FH Krems. Möglicherweise gibt es nützliche Parallelen.
  - Eventuell gibt es Parallelen aus Prozessen der Folgenabschätzung (politischer Arbeit)

## SDG 12.5:

- [Working Paper](#) (Diskussionsgrundlage)
- In Österreich gehört die Kreislaufwirtschaft (im Gegensatz zu den meisten EU Ländern) nicht zum Wirtschaftsministerium, sondern zum BMNT/Abfallwirtschaft
- In SDG Team 12.5 wurde erst mal eine eigene Definition von Circular Economy festgelegt, damit diese Definition auch in Unternehmen getragen wird.
- Es ist eine Umfrage geplant, national und international (vgl. Working Paper), welche über den Global Compact und die anderen SDG Teams gestreut werden soll. Danach gibt es eine Presseaussendung der FH Wien des BFI.
- Eine digitale Plattform zur Vernetzung wird gewünscht (vgl. [Business Upper Austria](#), [EREK](#))
- Karin Huber Heim wird einen Short Course für Kreislaufwirtschaft konzipieren. Dieser soll an verschiedenen FHs und Unis angeboten werden, auch mit Exkursionen
- Das Thema Kreislaufwirtschaft wird auch nächstes Jahr beim CSR Tag vertreten sein
- Der kommunale Rahmen bzw. Städte sollten im Fokus liegen, da die Urbanisierung fortschreitet und auf staatlicher Ebene nur schwieriger und langsamer etwas umgesetzt werden kann.
- Es wird eine Studie der Stadt Wien gemacht (Gap Analyse / Harald Friedl ja): Wie fit ist sie für eine Umstellung auf Circular Economy?
- Mögliche [Synergie mit Team 9](#)

## SDG 12.6:

- [Working Paper](#) (Diskussionsgrundlage)
- Die TeilnehmerInnen des Teams sind sehr aktiv, kommen zu den Treffen
- Für den geplanten Workshop (siehe Working Paper) werden verschiedenste Stakeholder wie u.a. TRIGOS, ASRA, NH Gestalter, Statistik Austria, GWÖ, B Corps, SDG Watch eingeladen
  - Ziel ist ein Indikatorenset zu erstellen um das „CSR-Level“ in Österreich zu erheben und es davon ausgehend weiterzuentwickeln
- Die Website sdg-reports.com ist auch dazu da, damit Unternehmen sehen können, mit welchen Targets sich andere Unternehmen beschäftigen. Das schafft die Grundlage für einen möglichen Austausch / die Nutzung von Synergien.
  - Es wird eine Basisversion der Website geben. Dann ist eine Professionalisierung angedacht. Die Finanzierung und Betreuung steht noch offen.
- Synergiegedanke von SDG Team 9: Anhand von sdg-reports.com können Projektentwickler auch ihre Projekte anpassen.

## SDG 13:

- [Working Paper](#) (Diskussionsgrundlage)
- **Vernetzen**, Vergleichen, Lernen, Dokumentieren ist wichtig
- Ökoregion Kaindorf-Humusaufbauprojekt, verkaufen CO2-Zertifikate
  - Ökoregion Kaindorf hat ein Projekt mit Hagelversicherung
  - Ein ähnliches Projekt wie in Kaindorf wird in den Niederlanden umgesetzt
- In den Niederlanden gibt es einen Minister für Umweltschutz und Boden (Vorzeigebeispiel)
- Überlegungen mit R20 Konferenz zu kooperieren
- Städte werden ebenfalls als Hebel für die SDGs gesehen
- Best Practices Sammlung wird erstellt

## Zusammenfassend / gemeinsame Punkte:

### **Städte werden als guter Hebel für SDG-Aktionen gesehen**

#### **Datenerhebung**

- Ist sehr wichtig:
  - Im Kontext von SDG Team 4: Auf welchem Stand befindet sich Österreich, hinsichtlich Bildung für nachhaltige Entwicklung (vgl. SDG 4.7)?
  - Im Kontext von SDG 12.6: Für Unternehmen selber, aber auch um das CSR-Level in Österreich zu erheben
- Ist herausfordernd:
  - Ressourcenfrage
  - Unternehmen geben ungern Daten preis
- Man sollte sich trauen zu zeigen, wo man im Kontext der SDG-Implementierung ist, auch wenn man noch nicht so weit ist.

#### **Messbarkeit und Indikatoren**

- Notwendig für alle SDGs und SDG Teams
- Schwierig im Kontext von BNE (Kompetenz ungleich Wissen)

## **Informations- & Wissensplattformen, Nutzung bestehender Strukturen**

- Relevant für alle aber v.a. für SDG Team 4, 12.5 und 12.6
- Es gibt bereits viel Wissen zu verschiedenen SDG relevanten Themen, aber nicht zentralisiert
- Es bräuchte Plattformen, die dieses Wissen zwischen FHs, Unis und Unternehmen sammeln und verbreiten können
- Eventuell könnte man einige Plattformen vereinen

## **Kommentare seitens des Global Compact Netzwerkes Österreich:**

- Wir freuen uns, dass die anfängliche Phase der SDG Strategie nun abgeschlossen ist und dass bereits einige Aktionen und Projekte im Laufen sind.
- Im Steering Committee Treffen vom 3.12.18 wird u.a. über die SDG Strategie berichtet und diskutiert
- Die SDG Strategie wird auch im nächsten General Meeting des Global Compact Netzwerkes Österreich aufgegriffen
- Eine Expertenrunde wird im Frühjahr 2019 abgehalten (Evaluierung der Projekte)